

LÄRMKONTINGENT – BILSTER BERG

Besondere Regeln für eine besondere Strecke.

Am Bilster Berg lässt sich im Vergleich zu anderen Strecken keine exakte Aussage dazu treffen, wie laut Eure Fahrzeuge sein dürfen. Als Richtwert gelten 128db(A) Schalleistung, gemessen nach der L_{WA} -Methode. Es wird an zwei Stellen auf der Strecke gemessen.

ABER WAS BEDEUTET DAS NUN?

Erfahrungsgemäß können Fahrzeuge wie Porsche GT3s, Cayman GT4s, etc., diesen Grenzwert auch im Serienzustand überschreiten, wenn Sie wirklich zügig gefahren werden.

Das Lärmkontingent am Bilster Berg muss man sich wie ein Fass vorstellen. Am Anfang des Trackdays ist dieses Fass leer. Jedes Fahrzeug füllt das Fass beim Vorbeifahren auf. Je lauter die Autos, desto schneller füllt sich das Fass auf.

Ist das Fass voll, muss der Trackday abgebrochen werden. Auch, wenn theoretisch noch Fahrzeit übrig wäre. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass zu laute Fahrzeuge den Trackday für alle Teilnehmer frühzeitig beenden können.

Deshalb müssen wir rigoros alle Fahrzeuge ausschließen, die die 128db(A) (L_{WA} -Methode) an einer der zwei Messtellen überschreiten.

Gerne beraten wir Euch mit Blick auf das Lärmlimit. Bisher gab es bei unseren Trackdays dahingehend auch keine Probleme. Kontaktiert uns als gerne via E-Mail: support@gp-days.com

Für einige Fahrzeuge können „Schalldämpfer“ vor Ort gemietet werden (z.B. für Porsche).